

Protokoll der 36. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Eckernförder Bucht e.V. vom 02.06.2021

Veranstaltung: 36. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Eckernförder Bucht e.V.

Ort der Veranstaltung: Videokonferenz

Datum: 02.06.2021

Beginn: 09:30 Uhr

|

Ende: 11:00 Uhr

Protokollführerin: Lien Lammers, Lisa Hansen

Teilnehmende:

Vorstand:

- Matthias Meins, AD Amt Dänischer Wohld / kommunaler Vertreter
- Andreas Betz, AD Amt Hüttener Berge / kommunaler Vertreter
- Michael Packschies / WiSo - Partner Umwelt
- Thorsten Liliental, WiSo – Partner Wirtschaft
- Detlef Kroll / WiSo- Partner Tourismus
- Jörg Sibbel, Bgm Eckernförde / kommunaler Vertreter
- Björn Petersen, (in Vertretung Fr. Westphal) Amt Dänischenhagen/ kommunaler Vertreter

Beratende Mitglieder

- Hans-Meinert Redlin, Landeshauptstadt Kiel
- Sabina Peschel-Dietz, LLUR

Regionalmanagement

- Lien Lammers, Regionalmanagerin
- Lisa Hansen, Regionalmanagerin
- Sabine Zeis, Regionalmanagerin

Gäste

- Joschka Weidemann, Zukunftsmanager Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Wiebke Stock, Projektträgerin (anwesend bis Punkt 4)

Entschuldigt fehlen:

- Dirk Naeve, Vertretung für Juliane Rumpf/ WiSo – Partnerin Landwirtschaft
- Uwe Wanger, beratendes Mitglied der LH Kiel
- Telse Stoy, WiSo – Partnerin Kultur & Bildung
- Gundula Staack, WiSo – Partnerin Soziales
- Carlo Ehrich, Bürgermeister Gemeinde Altenholz / kommunaler Vertreter
- Daniel Omelanowsky, LLUR

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 21.04.2021
3. Grundbudget Projektvorstellung (öffentlich) und -beschluss (nicht-öffentlich)
 1. P133: Integration einer ökologisch wirtschaftenden und regional vernetzten Ölmühle auf Hof Mevs in Schinkel, Wiebke Stock
 2. P139: Regiomat in der Gemeinde Lindau, OT Revensdorf
4. Zeitfahrplan und Arbeitsschritte zum Übergang in die nächste Förderperiode
5. Berichte
 1. des Vorsitzenden Matthias Meins
 2. aus dem ZAK
 3. der Geschäftsstelle
6. Verschiedenes

Festlegung der Besonderheiten

Die Präsentation zur Vorstandssitzung ist Bestandteil des Protokolls. Lediglich Ergänzungen und Entscheidungen werden im Protokoll zusätzlich festgehalten.

Anlagen: Präsentation zur Vorstandssitzung vom 02.06.2021

TOP 1

Begrüßung (Folie 1-2)

Aufgrund der aktuellen Lage findet die 36. Vorstandssitzung der LAG Eckernförder Bucht erneut in Form einer Videokonferenz per Zoom statt. Herr Meins eröffnet die Sitzung um 9:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden an den Bildschirmen. Zusätzlich werden als Gäste Wiebke Stock (Projektträgerin Ölmühle) und Joschka Weidemann (Projektmanager der Zukunftsstrategie des Kreises RD-ECK) begrüßt.

TOP 2

Genehmigung des Protokolls vom 21.04.2021 (Folie 3)

Das Protokoll vom 21.04.2021 wird in seiner vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt. Es gibt keine Anmerkungen.

Beschlussfassung:

Der Vorstand genehmigt das Protokoll vom 21.04.2021.

Abstimmungsergebnis: **Zustimmung – 7 Ja-Stimmen**

TOP 3

Grundbudget Projektvorstellung (öffentlich) und -beschluss (nicht-öffentlich) (Folie 4-27)

P133: Integration einer ökologisch wirtschaftenden und regional vernetzten Ölmühle auf Hof Mevs in Schinkel

Frau Stock beantragt den Umbau eines Altgebäudeteils auf Hof Mevs in Schinkel, um ökologisch erwirtschaftete, kaltgepresste Öle zu produzieren und zu vermarkten. Der Ölfrüchteanbau soll den Biolandbetrieb vervollständigen.

Der Vorstand sieht das Projekt als großartige Möglichkeit der Vernetzung der umliegenden Betriebe. Die Frage, weshalb ein Produktionsverlust mit 0,13 Cent vergütet wird, beantwortet Frau Stock damit, dass der bei der Produktion entstehende Fettablass/ Restölmenge durch eine Firma aufgekauft und in Biogasanlagen eingespeist wird. So ergibt sich ein Betrag von 0,13 Cent pro Liter Restöl. Die Frage, wie mit einer schlechten Ernte umgegangen wird, kommt auf. Ein Risiko besteht für die Projektträgerin, allerdings können Erntemissstände durch den Ankauf von Saatmaterial bzw. der jeweiligen ausgebildeten Ölfrucht ausgeglichen werden.

Beschlussfassung:

Frau Stock beantragt für das Projekt „Integration einer ökologisch wirtschaftenden und regional vernetzten Ölmühle auf Hof Mevs in Schinkel“ die Fördersumme von 30.478,50 Euro.

Der Vorstand vergibt auf Grund der in Kraft getretenen geänderten Strategie eine **Förderquote von 80%** für die Umsetzung des Projektes. Damit ergibt sich eine **neue Fördersumme von 54.184,00 Euro**, die sich **80% EU-Mitteln (43.347,20 €)** und **20% LAG-Mittel (10.836,80 Euro €)** zusammensetzt.

Abstimmungsergebnis: Der Vorstand **bewertet das Projekt mit 14 Punkten** und **stimmt dem Antrag zu**.

5 Ja-Stimmen

0 Nein- Stimmen

0 Enthaltungen

Anteil WiSo-Partner:innen: 60 %

P139: Regiomat in der Gemeinde Lindau, OT Revensdorf

Die Gemeinde Lindau möchte in dem Ortsteil Revensdorf die fehlende örtliche Nahversorgung ausgleichen. Ein Regiomat mit regionalen Produkten und eine Tisch-Bank-Kombination sollen sowohl für die Gemeindemitglieder als auch Tourist:innen einen Treffpunkt und Versorgungspunkt schaffen.

Beschlussfassung:

Die Gemeinde Lindau beantragt für das Projekt „Regiomat in der Gemeinde Lindau, OT Revensdorf“ die Fördersumme von 9.670,65 Euro.

Der Vorstand vergibt auf Grund der in Kraft getretenen geänderten Strategie eine **Förderquote von 80%** für die Umsetzung des Projektes. Damit ergibt sich eine **neue Fördersumme von 14.066,40 Euro**.

Abstimmungsergebnis: Der Vorstand **bewertet das Projekt mit 14 Punkten** und **stimmt dem Antrag zu**.

5 Ja-Stimmen

0 Nein- Stimmen

0 Enthaltungen

Anteil WiSo-Partner:innen: 60 %

Beschluss über die Reihenfolge der Projekte nach Bewertung

Rang- folge	Titel	Punkte
1	P133: Integration einer ökologisch wirtschaftenden und regional vernetzten Ölmühle auf Hof Mevs in Schinkel	14
1	P139: Regiomat in der Gemeinde Lindau, OT Revensdorf	14

Kenntnisnahme Vorstand:

Der Vorstand nimmt die abschließende Bewertung zustimmend zur Kenntnis.

5 Ja-Stimmen

0 Nein- Stimmen

0 Enthaltungen

Anteil WiSo-Partner:innen: 60 %

TOP 4

Zeitfahrplan und Arbeitsschritte zum Übergang in die nächste Förderperiode (Folie 28-33)

Frau Lammers geht auf die Folien zum Übergang in die nächste Förderperiode ein.

- Bis August 2021: Beschluss über Eigenmittel für IES-Erstellung: Antragstellung auf GAK-Förderung und Ko-Finanzierungsmittel der Kommunen sichern
- Evaluierung der jetzigen Strategie bis einschließlich September 2021 durch das Regionalmanagement
- Leitfadenerstellung für neue Strategie bis Herbst 2021
 - Ausschreibung durch das Land, Vorgaben für die nächste Strategie
- Nächste Strategie: Fortschreibung oder Neuerstellung
 - Termin für die Ausschreibung: Nach Vorlage des Leitfadens (Herbst 2021)
 - Ansatz Fortschreibung bis zu 35.000 € (10.000 € Kofi), Neuerstellung bis zu 66.000 € (17.000 € Kofi)
 - Tendenz im GF: Fortschreibung

Beschlussfassung:

Der Vorstand beschließt, dass Gelder der Kommunen für die neue Fortschreibung der Strategie der AktivRegion Eckernförder Bucht in Höhe von 10.000 Euro angefordert werden.

Abstimmungsergebnis: Der Vorstand **stimmt dem Antrag einstimmig zu**.

6 Ja-Stimmen

0 Nein- Stimmen

0 Enthaltungen

Frau Lammers berichtet über weitere nächste Schritte:

- **Strategieerstellung**
 - Ausschreibung IES-Erstellung Herbst 2021
 - Startschuss für die LAGn zur IES-Erstellung frühestens ab 01.10.2021
 - Umsetzung (November bis Mai)
 - Bewerbungstermin zur Anerkennung als neue LAG bis 01.05.2022
 - Bewertung der IES-Bewerbung durch die Gutachter bis 01.10.2022
 - Anerkennung der IES + ggf. Kabinettsbefassung bis 15.12.2022 / 31.01.2023
 - Geplanter Start 01.01.2023 / 01.02.2023
 - Ausschreibung RM nach Anerkennung der Strategie

Bausteine der Evaluation

Frau Lammers erläutert den Anwesenden die Bausteine der Evaluation. Im Zeitraum Juni bis August 2021 ist die Auswertung statistischer und vorhandener Daten vorgesehen. Diese werden auf der Mitgliederversammlung am 18. August 2021 zur Diskussion gestellt. Am 01. September 2021 findet eine außerordentliche Vorstandssitzung zur Vertiefung des Prozesses statt. Zum 30. September 2021 erfolgt die Fertigstellung des Berichtes. Inhalte und Zeitplan sind den folgenden Übersichten zu entnehmen:

Strategieinhalte	Prozesse und Strukturen	LAG und Regionalmanagement
Datenbank für die Projekte mit Mittelabfluss und Zielsetzung, Jahresberichte, Strategieänderungsanträge, Öffentlichkeitsarbeit	Kooperationsprojekte, Protokolle von Sitzungen, weitere Veranstaltungen, Projektauswahlkriterien <i>Extern: Thünen Institut</i>	Weiterbildungen, Öffentlichkeitsarbeit, Anzahl Projektberatungen <i>Extern: Thünen Institut</i>

Aufgabe	Zeithorizont
Auswertung statistischer und vorhandener Daten	Juni – 18. August 2021
Mitgliederversammlung zur Diskussion der Ergebnisse	18. August 2021
Außerordentliche Vorstandssitzung	1. September 2021
Fertigstellung des Berichts	30. September 2021
Begleitende Pressearbeit	

TOP 5

Berichte des Vorsitzenden (Folie 34)

Antrag auf Strategieänderung

Herr Meins berichtet über die Genehmigung des Strategieänderungsantrages. Die geänderten Richtlinien treten sofort in Kraft und greifen bereits bei den beiden ersten, durch den Vorstand in der heutigen Sitzung beschlossenen, Projekten. Folgende bereits an den Vorstand kommunizierte Änderungen wurden vorgenommen:

- Strategieänderung in den Schwerpunkten „Wachstum und Innovation“ sowie „Nachhaltige Daseinsvorsorge“ mit einer Erhöhung der Förderquoten auf 80 % für öffentliche und sonstige/private Träger (bisher betragen die Quoten für öffentliche Träger 55 % und für sonstige/private Träger 45 %) und eine Deckelung auf 150.000 Euro (bisher beträgt die Deckelung für öffentliche Träger 100.000 Euro und für sonstige/private Träger 50.000 Euro).
- Zudem werden folgende Zielwerte angepasst:
 - Schwerpunkt Wachstum und Innovation: Kernthema „Nachhaltigen Tourismus als regionale Wirtschaftskraft stärken“: 15 Projekte (zuvor 9 Projekte)
 - Schwerpunkt „Nachhaltige Daseinsvorsorge“: Kernthema „Eigenständigkeit sichern durch Gemeinschaft, Prävention und umfassende Versorgung“: 9 Projekte (zuvor 5 Projekte); Kernthema „Erhalt und Entwicklung der Ortsidentität und des sozialen Miteinanders“: 14 Projekte (zuvor 6 Projekte)

AktivRegionen Beiratssitzung und Umlaufbeschluss

Herr Meins berichtet, dass die meisten AktivRegionen der freiwilligen Mittelabgabe zu den angefragten Stichtagsregelungen nicht zugestimmt haben. Ziel der AktivRegion Eckernförder Bucht ist es in Hinblick auf die genehmigte Strategieänderung das Restbudget bis zum Ende der Förderperiode zu binden. Auf Grund der attraktiveren Förderquote von 80 % und einer maximalen Fördersumme von 150.000,00 Euro pro Projekt in den Schwerpunkten Wachstum und Innovation sowie Daseinsvorsorge, ist der Vorstand zuversichtlich zahlreiche Projekte bis zum Ende der Förderperiode umsetzen zu können.

Berichte aus dem ZAK (Folie 35-36)

Herr Kroll berichtet, dass sich der ZAK auf seiner Sitzung am 07. Mai 2021 mit der Erstellung der Richtlinien zur Einrichtung eines Jugendförderfonds sowie der Einrichtung von Social Media beschäftigt hat.

Richtlinien und Einrichtung des Jugendförderfonds

Auf seiner Sitzung am 07. Mai 2021 hat sich das ZAK mit der Erstellung der Richtlinien zur Einrichtung eines Jugendförderfonds beschäftigt.

Der Vorstand hat regen Diskussionsbedarf zur Einrichtung des Jugendförderfonds. Der Amtsausschuss Dänischenhagen hat eine Beteiligung in Höhe von 500,00 Euro abgelehnt. Die beteiligten Kommunen möchten trotzdem eine jährliche Summe in Höhe von 2.500,00 Euro für die Jugendprojekte bereitstellen, daher wird die Finanzierung auf die restlichen Körperschaften gleichermaßen aufgeteilt. Der finanzielle Anteil der teilnehmenden Körperschaften Amt Hüttener Berge, Altenholz, Eckernförde und des Amtes Dänischen Wohld belaufen sich demnach auf 625,00 Euro pro Kommune. Der Vorstand regt an, dass die Richtlinie um die Nennung des Gesamtbetrages von 2.500 Euro jährlich ergänzt werden soll. Zudem wird der Hinweis in der Richtlinie aufgenommen, dass nur Projekte in den Gebieten der beteiligten Kommunen Amt Hüttener Berge, Gemeinde Altenholz, Stadt Eckernförde und des Amtes Dänischen Wohld gefördert werden können.

Beschlussfassung:

Der Vorstand befürwortet die Einrichtung eines Jugendförderfonds in den beteiligten Kommunen - Amt Dänischer Wohld, Amt Hüttener Berge, Gemeinde Altenholz, Stadt Eckernförde – der AktivRegion Eckernförder Bucht finanziert aus Geldern der beteiligten Kommunen in Höhe von 2.500 Euro jährlich. Die Umsetzung erfolgt unter Einhaltung der Richtlinien zum Jugendförderfonds der AktivRegion Eckernförder Bucht.

5 Ja-Stimmen

0 Nein- Stimmen

1 Enthaltungen

Nutzung von Social-Media

Herr Kroll berichtet zudem über das weitere Vorgehen für die Einrichtung der Social-Media-Kanäle. Der Name der beiden Konten wird „AktivRegion EckernförderBucht“ sein. Durch Verwendung einheitlicher Piktogramme auf beiden Kanälen sowie der Homepage wird ein Wiedererkennungswert generiert. Die Plattformen sollen neue Zielgruppen ansprechen, um die Fördermöglichkeiten der AktivRegion stärker bekannt zu machen. Durch die Erhöhung des Bekanntheitsgrades ist eine stärkere Bindung der Mittel zu erwarten. Das Regionalmanagement wird sich zeitnah mit der Erstellung der beiden Social-Media-Konten befassen.

Berichte des Regionalmanagements (Folie 37-47)

Evaluation des Thünen Instituts

Frau Lammers stellt eine Übersicht der Ergebnisse der Evaluierung des Thünen Instituts vor. Generell lässt sich eine hohe Zufriedenheit und Verbundenheit der Vorstandsmitglieder mit der Region feststellen. Zudem sind 70- 80 % der Befragten weiterhin bereit, in der AktivRegion mitzuwirken. Positiv wird

auch die Informationsweitergabe und die Entscheidungsprozesse des Gremiums der LAG bewertet. Überwiegend zufrieden sind die Befragten mit dem Regionalmanagement der LAG. In Bezug auf den größten Beitrag von LEADER werden die Bereiche Tourismus, Dorfentwicklung und Nahversorgung am häufigsten genannt. Potenzial wird in den Bereichen Kultur, Wirtschaft und Klimaschutz gesehen. Die Ergebnisse werden in der außerordentlichen Vorstandssitzung zur Evaluation am 1. September 2021 intensiver betrachtet.

Budgetübersicht

Frau Zeis stellt den Anwesenden die aktuelle Budgettabelle vor. Zum Stichtag 31.12.2020 musste erneut eine Kürzung der nicht gebundenen Mittel in Höhe von 203.594,00 Euro vorgenommen werden. Die Kürzung musste auf alle Kernthemen verteilt werden. Als Folge ist in den Kernthemen „Ortsidentität“ und „Aufklärung“ kein Budget mehr vorhanden. Nach der heutigen Sitzung stehen insgesamt noch 532.646,98 Euro zubindende Mittel im Grundbudget (vorbehaltlich des Umlaufbeschlusses des Landes) zur Verfügung.

Anschließend zeigt Frau Lammers anhand einer Grafik auf, wie sich die diesjährigen 20 Regionalbudget-Projekte – aufgeschlüsselt nach privaten und öffentlichen Träger:innen - auf die Kommunen in der Region verteilen.

Weiteres

Ende Mai wurde die „Online-Projekt-Förderdatenbank SH“ der Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holstein e.V. (ALR) veröffentlicht. Die Förderdatenbank umfasst knapp 1.500 Projekte aus allen 22 AktivRegionen Schleswig-Holsteins. Darunter zahlreiche ELER und GAK-Regionalbudgetprojekte, aber auch ILE Leitprojekte und Ortsentwicklungskonzepte werden aufgezeigt. Mehr Informationen unter: www.alr-sh.de/foerdermoeglichkeiten/interaktive-projektkarte-sh/

Workshop CoWork-Satellitenring am 28.05.2021

Frau Lammers berichtet vom Workshop CoWork-Satellitenring, indem ein Regional Scan zur Identifizierung vorhandener und möglicher neuer Standorte zum CoWorking vorgestellt wurden. Hierfür wurden drei unterschiedliche Co-Working-„Typen“ zugrundegelegt:

- Potenzial für „Pendlerhäfen“ in Altenholz, Owschlag
- Neue Dorfmitte: Potenzial in kleinen ländlichen Orten mit hohem Pendleraufkommen & Kita (ca. 50 Standorte im gesamten AktivRegionen-Gebiet)
- Workation und Retreat: Potenzial z.B. auf Campingplätzen, Naturpark ...

Ein nächster Termin zur Ergebnisinformation wird am 07.06. von 09.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr via Zoom stattfinden.

Jugend wird aktiv am 26.05.2021: Das Institut für vernetztes Denken in Bredeneck ist dabei, Schulen für das Projekt „Jugend wird aktiv“ auszuwählen. Aus dem Gebiet der AktivRegion wurden alle weiterführenden Schulen angefragt. Angedacht ist es aus allen 3 möglichen Standorten (Eckernförde, Altenholz, Gettorf) je eine Schule auszuwählen.

Grüne Woche 2022: Die Grüne Woche wird voraussichtlich in Präsenz von Freitag, 21. Januar bis Sonntag, 30. Januar 2022 stattfinden. Entschieden wird dies im August 2021.

Zudem leitet Frau Lammers eine Anfrage zur Mitwirkung vom Center for Ocean and Society der Universität zu Kiel „Eckernförder Bucht 2030“ weiter. Ziel des Projektes ist es, einen Maßnahmenkatalog zur Reduktion von Nährstoffeinträgen aus der Landwirtschaft zu entwickeln. Hierzu werden Mitwirkende für ein Netzwerk aus Interessengruppen aus Landwirtschaft, Fischerei, Tourismus, Kommunen, Küstenschutz und Marine gesucht. Ein erstes Treffen findet am 24. Juni 2021 per Zoom statt.

TOP 6

Termine/Verschiedenes (Folie 48)

- **Vorstandssitzung** (13:30 Uhr – 15:30 Uhr) und **Mitgliederversammlung** (15:30 Uhr – 17 Uhr) am **18. August 2021**
 - Voraussichtlich in Präsenz in Eckernförde
 - Neuwahl/Bekanntgabe des Vorstandes auf der Mitgliederversammlung
 - Wahl Vorsitz und Stellvertretung
 - Auszug aus der Satzung: „Der Vorstand wird für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Die Wiederwahl ist mehrfach zulässig.“ (Letzte Vorstandswahl am 12. Juni 2019 in Altenholz)

 - **Außerordentliche VS zur Evaluation am 1. September 2021** um 9:30 Uhr
-

Herr Meins bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung pünktlich um 11.00 Uhr.

Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit

Kiel, 04.06.2021

A handwritten signature in blue ink that reads 'Matthias Meins'.

Meins, Vorsitzender der LAG

gez. Lien Lammers